

Pressemeldung vom 1. Juni 2011

## Experimente wagen: junge Kunst im Fleetstreet Theater

***Das Kollektiv one|twofour präsentiert ab sofort das Fleetstreet Theater in neuem Licht: Mit Künstlern aus aller Welt entwickeln und zeigen sie ein junges und spartenübergreifendes Programm in der Admiralitätsstraße am Fleet.***

Innovativ, international und interdisziplinär: so sieht das neue Programm des **Fleetstreet Theaters** unter der Leitung von one|twofour aus. Wochentags wird die Fleetstreet als Galerieraum und Café geöffnet sein und bietet die Möglichkeit, Ausstellungen und Installationen verschiedener Künstler zu besichtigen und diesen bei ihrer Arbeit zuzusehen. Am Wochenende finden zudem Abendveranstaltungen wie Theatervorstellungen, Performances, Konzerte sowie Filmvorführungen und Lesungen statt. Verschiedene Themenschwerpunkte geben hierbei die Basis und gleichzeitig den Rahmen, um interdisziplinäre Projekte zu entwickeln und zu zeigen.

„Hamburg fehlt eine Institution, die offen für Experimente aber nicht willkürlich ist, ein Ort der verschiedene Kunstformen nicht nur zeigt sondern versucht, sie miteinander zu verbinden“ so das Trio one|twofour.

Die Fleetstreet soll Raum für internationale Kultur zum Erleben und Mitmachen bieten. Neben dem Zusammenschluss verschiedener Künstler soll auch der Zuschauer in den Entstehungsprozess von Kunst eingebunden werden.

Das erklärte Ziel von one|twofour ist es, jungen Künstlern eine Plattform zu bieten und sie zu Experimenten und neuen Partnerschaften einzuladen: „Wir suchen und entwickeln kontinuierlich neue Projekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten in Disziplin und Thematik“, so one|twofour. „Durch unsere unterschiedlichen Erfahrungen in den Bereichen Theater, Musik und Film und in Kombination mit unserer eigenen Kreativität und Lust zu experimentieren gelingt uns ein spartenübergreifendes und unkonventionelles Programm“. Das Einzige worauf laut Programmheft verzichtet wird ist: Langeweile, Müdigkeit, von Gestern und Einheitsbrei - „Hanseatischer Handschlag drauf.“

Ab sofort können Besucher gemeinsam mit den Künstlern *Gesa Troch* und *Sascha Hohn* das kollektive Kunstmagazin *Meetbook* produzieren. Ausgestattet mit Kopiergeräten, Papier und Scheren wird Kunst fotokopiert, collagiert und neu arrangiert. *Meetbook* ist eine Mischung aus Workshop, Vernissage, Konzert und Straßenaktion und jeder ist eingeladen, mit seiner Kunst Teil dieses Unikats zu werden, das ab Samstag in der Fleetstreet ausgestellt wird.

Verbunden durch die wundervolle Performance *A World Behind The World* des Züricher Künstlers *Balz Isler* wird danach die deutsch-schweizerische Installation *Tapemosphere* in die Fleetstreet einziehen – eine Komposition aus Magnetbändern, Kassetten und Rekordern, die ein dynamisches Eigenleben führt.

one|twofour ist ein Zusammenschluss drei junger Menschen, die zwischen eigener Kreativität und Organisationstalent das unbedingte Bedürfnis aufweisen, junger Kunst Platz in dieser Stadt einzuräumen und Neues entstehen zu lassen.

Bestehend aus Daniel Veldhoen (Schwerpunkt: Theater), Yannick Fauth (Schwerpunkt: Film) und Luke Standing (Schwerpunkt: Musik) stellt one|twofour mit seinem Programm in der Fleetstreet eine neue Institution in der Kulturlandschaft Hamburgs auf.

Gemeinsam mit der Freien und Hansestadt Hamburg und der Rudolf Augstein Stiftung legt das Fleetstreet Theater Hamburg seit Januar 2011 ein Residenzprogramm auf. Ziel dieses Programms ist es, Künstlern die Räume der Fleetstreet zur Verfügung zu stellen um eigenständig Projekte zu erarbeiten und diese der Öffentlichkeit zu präsentieren. one|twofour haben die Fleetstreet für vorerst sechs Monate bezogen.

[www.onetwofour.net](http://www.onetwofour.net)

[www.fleetstreet-hamburg.de](http://www.fleetstreet-hamburg.de)

[www.facebook.com/fleetstreethamburg](https://www.facebook.com/fleetstreethamburg)

[www.twitter.com/FleetstreetHH](https://www.twitter.com/FleetstreetHH)

[www.blog.onetwofour.net](http://www.blog.onetwofour.net)

## // Pressekontakt

one|twofour

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Admiralitätsstraße 71

20459 Hamburg

[presse@onetwofour.net](mailto:presse@onetwofour.net)

## // Lea Borgmann

+49(0)162 2346668

[lea@onetwofour.de](mailto:lea@onetwofour.de)

## // Charlotte Sprenger

+49(0)176 83019047

[charlotte@onetwofour.net](mailto:charlotte@onetwofour.net)